

Eschenbach erhält eigene Briefmarke

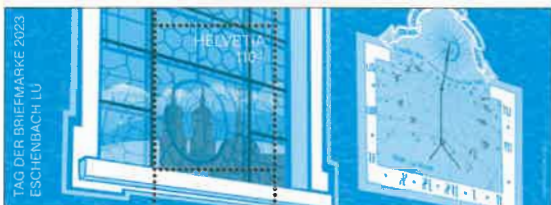
Die nationale Briefmarkenausstellung findet am 16. bis 18. November 2023 zum vierten Mal im Kanton Luzern statt. Eschenbach wird als Gastgebergemeinde eine eigene Briefmarke gewidmet erhalten.

Wer sich für die Geschichte Eschenbachs und des Kantons interessiert, wird am Wochenende vom 16. bis 18. November in der Turnhalle Neuheim einiges zu bestaunen haben: Es wird eine Sammlung mit über 200 Postkarten aus Eschenbach ausgestellt, Sammlungen zur Seetalbahn, der Postgeschichte Beromünsters und eine zu derjenigen des ganzen Kantons Luzern. Dies im Rahmen der nationalen Briefmarkenausstellung, die jährlich von lokalen Philatelistenvereinen durchgeführt wird.

Die Post unterstützt die Ausstellung seit 2014, indem sie jeweils eine passende neue Briefmarke herausgibt: Als Inspiration diente in diesem Jahr das Kloster Eschenbach. Umgesetzt wurde die Briefmarke von der Luzerner Grafikerin Desirée Möschl. «Mich reizte vor allem, ein Sammlerstück gestalten zu dürfen, etwas, das Bestand hat», erzählt sie. Wer sich die Briefmarke sichern will, kann sie vor Ort kaufen und die Grafikerin bietet am Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr eine Autogrammstunde an, um Belege mit der neuen Briefmarke zu signieren.

Disney-Jubiläum: Spass für Kinder und Erwachsene

Für die Briefmarkenausstellung haben neun Schulklassen aus dem Kanton Luzern die Herausforderung angenommen, je einen Ausstellungsrahmen einer Fläche von 1 m² zum Thema «100 Jahre Walt Disney» zu gestalten. Es wird einen Wettbewerb geben, wobei die Gewinner einen Zustupf an die Klassenkasse erhalten.



Auch von den Veranstaltern wird eine Sammlung voller Briefmarken mit Mickey Mouse, Donald Duck und Co. gezeigt, die nicht nur Briefmarkenliebhabern eine Freude bereiten wird. Hansruedi Tschanz hat diese umfangreiche Sammlung über Jahre hinweg zusammengestellt. Zudem werden Originalfotos von Walt Disney im Filmstudio zu bestaunen sein.

Eigene Briefmarken prüfen lassen

Haben Sie noch ein altes Album voller Briefmarken zu Hause und haben keine Ahnung, ob diese einen Wert haben? Sie wollen wissen, ob das «Basler Dybli», das Ihr Grossvater Ihnen geschenkt hat, echt ist? Auch dann kommen sie an der nationalen Briefmarkenausstellung auf ihre Kosten. Der Briefmarken-Prüfer-Verband wird einen Stand haben und kostenlose Auskünfte anbieten. Falls sich herausstellt, dass das «Basler Dybli» doch nicht echt war, können Sie ein paar Schritte weiter gleich dutzende Exemplare der berühmtesten Briefmarke der Schweiz betrachten. Oder sie können an einem der 16 Stände von Briefmarkenhändlern ein echtes Exemplar kaufen.

Für Verpflegung ist im Lindenfeldsaal gesorgt. Der Eschenbacher Urs Frey leitet die Küche mit Unterstützung von verschiedenen Eschenbacher Vereinen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: www.lunaba.ch.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 16. November 2023	10.00–17.00 Uhr
Freitag, 17. November 2023	09.30–17.00 Uhr
Samstag, 18. November 2023	09.30–16.00 Uhr